

Grundlagen unseres Hygienekonzeptes sind die zehn Leitplanken des DOSB

1. Distanzregeln einhalten

Ein Abstand von mindestens 2 Metern zwischen den anwesenden Personen trägt dazu bei, die Übertragungswahrscheinlichkeit von Viren deutlich zu reduzieren. Auf Grund der Bewegung beim Sport ist der Abstand großzügig zu bemessen. Die Steuerung des Zutritts zu den Sportanlagen sollte unter Vermeidung von Warteschlangen erfolgen.

2. Körperkontakte müssen unterbleiben

Sport und Bewegung sollten kontaktfrei durchgeführt werden. Auf Händeschütteln, Abklatschen, in den Arm nehmen und Jubeln oder Trauern in der Gruppe wird komplett verzichtet. Die Austragung von Zweikämpfen, z. B. in Spielsportarten, sollte unterbleiben. In Zweikampfsportarten kann nur Individualtraining stattfinden.

3. Mit Freiluftaktivitäten starten

Sport und Bewegung an der frischen Luft im öffentlichen Raum oder auf öffentlichen und privaten Freiluftsportanlagen erleichtern das Einhalten von Distanzregeln und reduzieren das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch. Spiel- und Trainingsformen sollten, zunächst auch von traditionellen Hallensportarten, im Freien durchgeführt werden.

4. Hygieneregeln einhalten

Häufigeres Händewaschen, die regelmäßige Desinfektion von stark genutzten Bereichen und Flächen sowie der Einsatz von Handschuhen kann das Infektionsrisiko reduzieren. Dabei sollten die Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen bei gemeinsam genutzten Sportgeräten besonders konsequent eingehalten werden. In einigen Sportarten kann der Einsatz von Mund-Nasen-Schutzmasken sinnvoll sein.

5. Vereinsheime und Umkleiden bleiben geschlossen

Die Nutzung von Umkleiden und Duschen in Sporthallen und Sportvereinen wird vorerst ausgesetzt. Die Gastronomiebereiche bleiben geschlossen, ebenso wie die Gesellschafts- und Gemeinschaftsräume.

6. Fahrgemeinschaften vorübergehend aussetzen

In der Übergangsphase sollte auf die Bildung von Fahrgemeinschaften zum Training und zu Wettkämpfen verzichtet werden. Ebenso ungeeignet ist der Einsatz von Minivans. Zudem ist auf touristische Sportreisen zu verzichten.

7. Veranstaltungen und Wettbewerbe unterlassen

Um die Distanzregeln einzuhalten, sollten derzeit keine sozialen Veranstaltungen des Vereins stattfinden. Dies gilt sowohl für Festivitäten als auch für Versammlungen. Die Bundesregierung hat es Vereinen kurzfristig gestattet, ihre Mitgliederversammlungen im Bedarfsfall auch digital durchzuführen. Zudem sind jegliche Zuschauerveranstaltungen in den Vereinen untersagt. Nicht gestattet sind zunächst auch sportliche Wettbewerbe.

8. Trainingsgruppen verkleinern

Durch die Bildung von kleineren Gruppen beim Training (bis zu fünf Personen), die im Optimalfall dann auch stets in der gleichen Zusammensetzung zusammenkommen, wird das Einhalten der Distanzregeln erleichtert und im Falle einer Ansteckungsgefahr ist nur eine kleinere Gruppe betroffen bzw. mit Quarantäne-Maßnahmen zu belegen.

9. Angehörige von Risikogruppen besonders schützen

Für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Sport ebenfalls von hoher Bedeutung. Umso wichtiger ist es, das Risiko für diesen Personenkreis bestmöglich zu minimieren. Individualtraining kann eine Option sein.

10. Risiken in allen Bereichen minimieren

Dieser Punkt ist insbesondere ein Appell an den gesunden Menschenverstand. Wenn man bei einer Maßnahme ein ungutes Gefühl hat, sich über die möglichen Risiken nicht im Klaren ist, sollte darauf verzichtet werden und alternativ eine risikofreie Aktivität gesucht werden.

Weiterhin gilt es die Risiken bei der Kursteilnahme einzuschränken. Dazu ist die Vorlage eines tagaktuellen Negativ-Tests zwingend erforderlich. Dieser Test erübrigt sich gegen Nachweis einer Genesung von Covid-19 oder eines Nachweises der 2. Impfung gegen Covid-19.

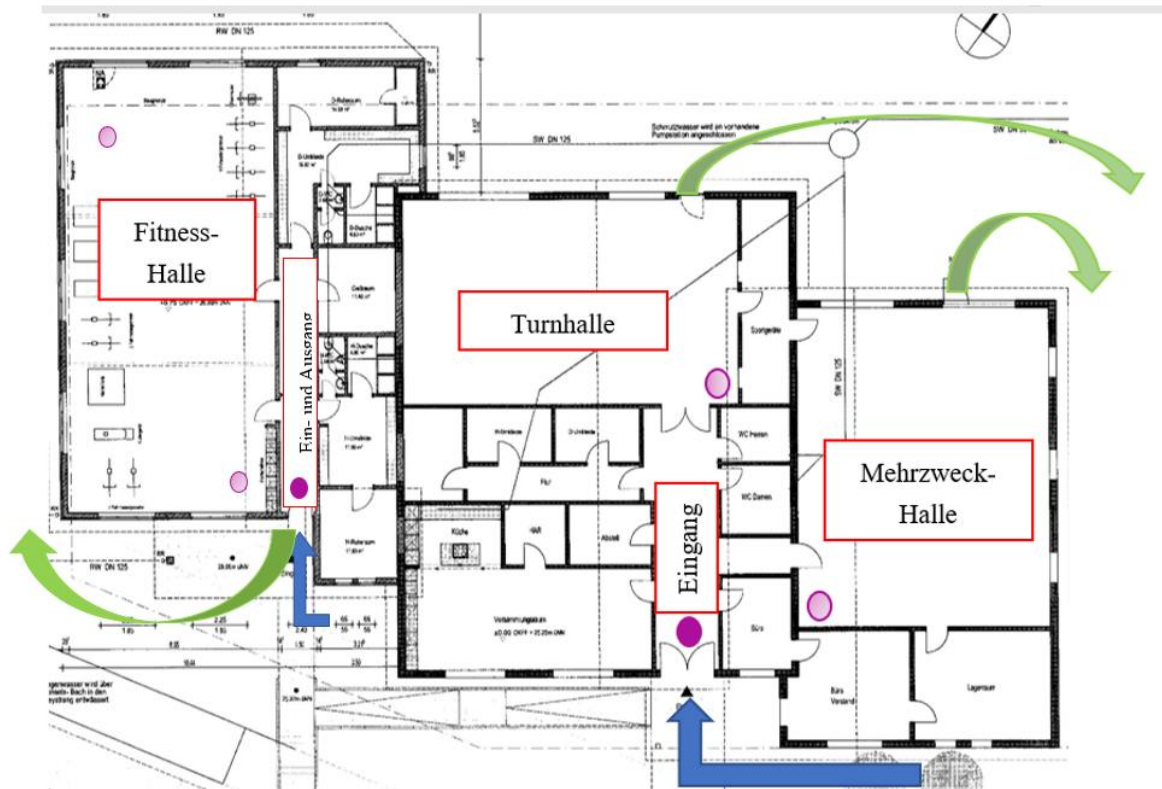
In der Version vom 3. Juni 2021

Hygienekonzept zum Wiedereinstieg der Kurse





Am 7. Juni 2021 werden wir unseren Kursbetrieb wieder aufnehmen.

Zunächst gilt dies für unsere Übungsräume: Turnhalle, Mehrzweckhalle und Fitnesshalle

Lageplan



Legende

-  Eingang
-  Ausgang
-  Handdesinfektion
-  Hand- und Flächendesinfektion

Die betreffenden Gebäudeteile haben folgende Größen

Eingangsbereich 30,5 m²

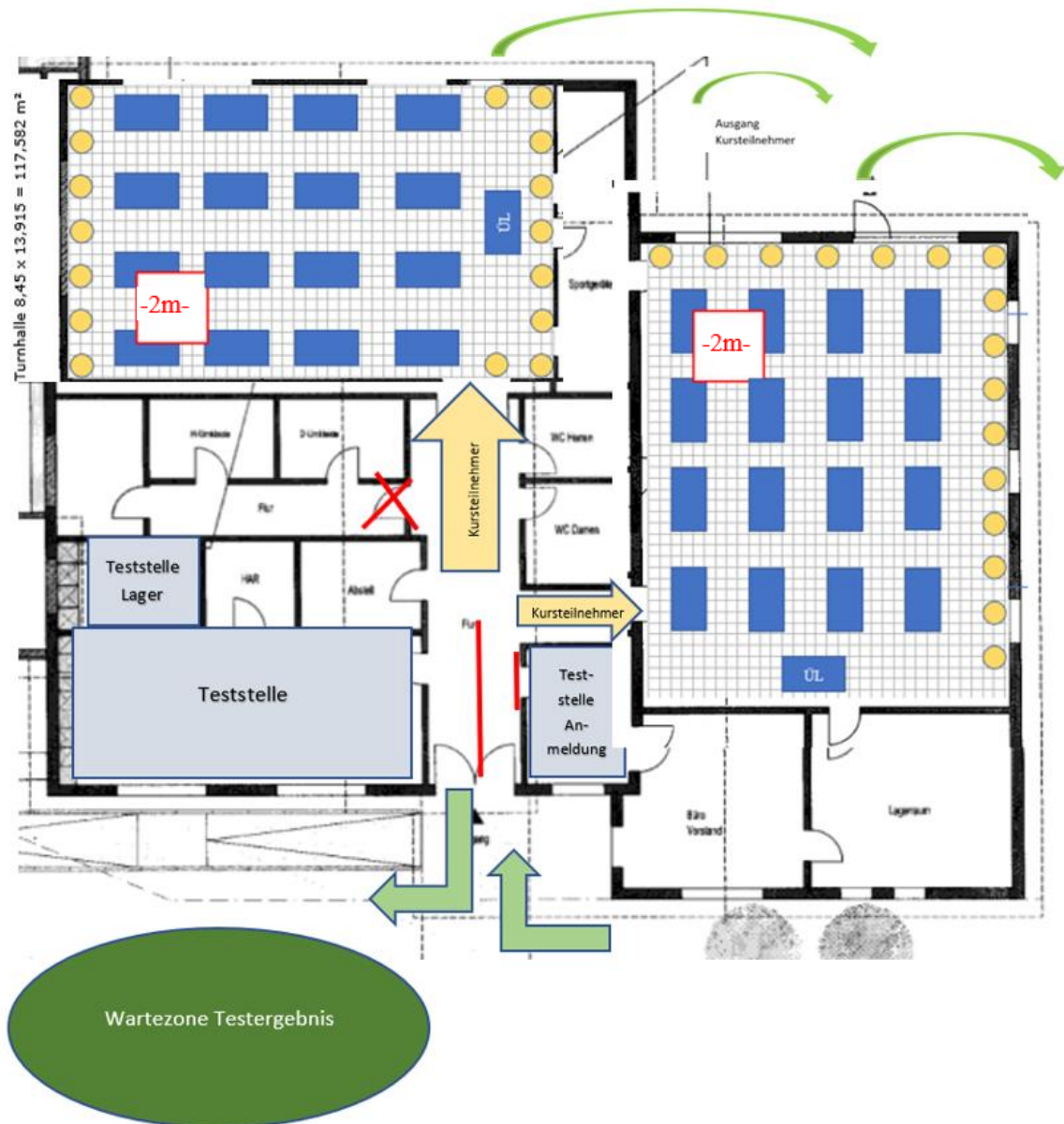
Turnhalle 117,582 m²

Mehrzweckhalle 132,6 m²

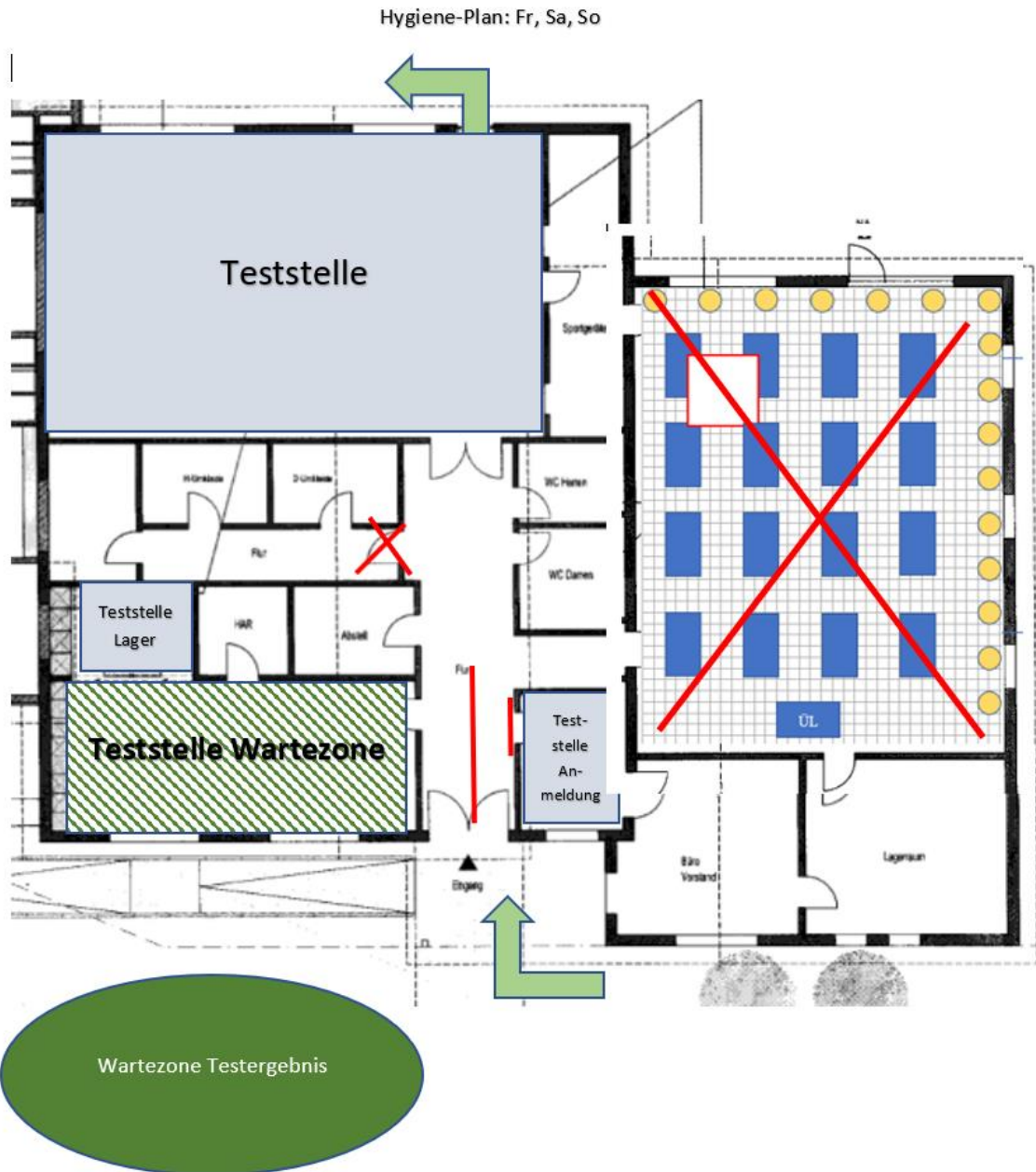
Fitnesshalle m²

Hallenbelegungsplan und Wartezone

Hygiene-Plan: Mo, Di, Mi, Do



Für ein gesundes Raumklima sind in den Sporthallen Klimaanlage mit Virusfiltern installiert.



Für ein gesundes Raumklima sind in den Sporthallen Klimaanlage mit Vi-
renfiltern installiert.

Ablauf der Kurse – Montag bis Freitag bei integriertem Testzentrum

Die Kursteilnehmer erhalten Information über den Ablauf der Kursteilnahme. Eine Kursteilnahme ist nur möglich bei Nachweis der Genesung von Covid-19, bei Nachweis der 2. Impfung (mit 14-tägiger Wirkzeit) oder eines tagaktuellen Negativ-Testes. Nachweise über die Genesung bzw. der 2. Impfung sind nur bei der erstmaligen Kursteilnahme des entsprechenden Kurses erforderlich. Die Daten werden von der Kursleitung erfasst. Negativ-Tests sind immer vorzulegen. Zudem gibt die Klimaanlage mit eingebauten Virenfiltern zusätzlichen Schutz.

Kursteilnehmer haben in Sportkleidung zu erscheinen und bei Betreten der Räumlichkeiten die Schutzmaske anzulegen. Im Eingangsbereich ist gleichzeitig auch der Anmeldebereich für das Testzentrum. Betreten Sie das Gebäude nur kurz vor Kursbeginn, damit der Aufenthalt im Eingangsbereich nur von kurzer Dauer ist. Bei Betreten des Gebäudes sind die Hände zwingend zu desinfizieren. Ein Ständer mit einer automatischen Sprühvorrichtung ● steht auf der linken Seite zur Verfügung. Während der Wartedauer bleiben die Toiletten und der Zugang zum Büro gesperrt. Fragen an unser Büroteam sind während dieser Zeit untersagt. Rückfragen bitte per Mail oder per Telefon während der bekannten Geschäftszeit.

An den jeweiligen Kursräumen hängt ein QR-Code Luca App aus. Sollten Sie auf Ihrem Smartphone die Luca-App installiert haben, nutzen Sie diese zusätzliche Sicherheit der schnellen Kontaktnachverfolgung. Ein Scannen von persönlichen Schlüsselanhängern mit diesem QR-Code ist uns leider technisch noch nicht möglich.

Mehrzweckraum der



Gemeinsam erleben.

Zu Kursbeginn wird die Tür zum Kursraum durch die Kursleitung geöffnet. Die Tür darf erst geöffnet werden, wenn alle Kursteilnehmer des Vorkurses den Raum durch den hinteren Notausgang verlassen haben.

Der Kursleiter überprüft die Eintragung der Kursteilnehmer in den Teilnahmelisten mit Unterschrift. Weiterhin überprüft die Kursleitung die aktuellen Negativ-Tests bzw. die Impfbestätigungen oder die Nachweise der Genesung von Covid-19. Kursteilnehmer aus dem Rehabereich unterschreiben in der

Teilnehmerliste. Teilnehmer in städtischen Turnhallen haben eine weitere Liste zur Nachverfolgung zu führen. Die uns seitens der Stadt Bocholt vorgegebenen Liste haben wir derart angepasst, dass Name, Vorname, Straße und Hausnummer, PLZ, Ort, Tel-Nr. aus unserem EDV-System bereits vorgetragen sind. Ergänzt wird diese Liste am Kurstag durch die Kursleitung mit nachstehenden Einträgen.
X bei Abwesenheit, Negativtestnachweis – Teststelle, Testdatum der Immunisierung – Durch Impfung, durch Genesung

Es liegen ausreichende Kugelschreiber aus, damit die Kugelschreiber nach Gebrauch wieder durch den Kursleiter desinfiziert werden können. Pro Teilnehmer ein Kugelschreiber. Gehen Sie nun zu den Stühlen um dort Ihre Schuhe zu wechseln und Ihre privaten Sachen abzulegen.

Die Kursteilnehmer halten im Kursraum den erforderlichen Abstand. Die Bodenfläche ist zur besseren Orientierung mit blauen Matten ausgelegt.

Der Kursleiter beendet den Kurs und die Kursteilnehmer verlassen den Raum durch den hinteren Notausgang.

Kursteilnehmer in der Fitnesshalle

Achten Sie bitte auf die Wartenden des Testzentrums. Wenn erforderlich, wählen Sie beim Zugang zur Fitnesshalle den Weg rechts am Heim vorbei.

Information an Übungsleiter

Alle betreffenden Übungsleiter/innen werden über die erforderlichen Hygienemaßnahmen, die Sicherung der Abstände zwischen den Kursteilnehmern, und der korrekten täglichen Erfassung der Kursteilnehmer informiert. Bei Nichtvorliegen von Adressdaten der Nichtmitglieder, sind diese zu erfassen. Weiterhin ist darauf zu achten, dass jeder Kursteilnehmer einen tagaktuellen Negativ-Test vorlegt. Dieser Test erübrigt sich gegen **Nachweis** einer Genesung von Covid-10 oder eines Nachweises der 2. Impfung gegen Covid-19. Die Nachweise sind beim ersten Kursbesuch auf der Teilnehmerliste zu erfassen mit Status: Genesen, 2. Impfung und dem Datum des Nachweises. Ein tagaktueller Negativ-Test ist zu überprüfen – eine Dokumentation ist nicht erforderlich.

Information an Kursteilnehmer

Alle Kursteilnehmer werden schriftlich über das Tragen von Mundschutz, die Einhaltung der Hygienemaßnahmen, die Einhaltung der Abstände im Wartebereich und während des Kurses informiert. Wo erforderlich werden Kontaktdaten abgefragt. Die Vorlage eines tagaktuellen Negativ-Tests ist zwingend erforderlich. Dieser Test erübrigt sich gegen Nachweis einer Genesung von Covid-10 oder eines Nachweises der 2. Impfung gegen Covid-19.